

Rödertal-Anzeiger



Der „Rödertal-Anzeiger“ erscheint wöchentlich.

Er enthält u.a. die amtlichen Mitteilungen der Stadt Großröhrsdorf mit den Ortsteilen Kleinröhrsdorf, Bretzig und Hauswalde.

15. Jahrgang

03. Dezember 2021

Nummer 48

Teil 1 - Großröhrsdorfs Gaststätten in frühester Zeit

Gaststätten bilden schon immer einen wesentlichen gesellschaftlichen wie kulturellen Mittelpunkt der Gemeinden. Die Anfänge der Großröhrsdorfer Gaststätten liegen mindestens 500 Jahre zurück – in einer Zeit, als unser Ort noch ein reines Bauerndorf war.

Das Amt des Lehnrichters war neben der Gemeindeverwaltung und der Rechtsprechung u.a. auch mit dem Braurecht, dem Recht zur Herstellung von Branntwein und dem Schankrecht verbunden. Ob diese Privilegien bereits seit Ortsgründung bestanden oder erst in den folgenden Jahrhunderten durch den Landesherren verliehen wurden, ist nicht bekannt. Der erste sichere Nachweis findet sich in einem Lehnbrief des Jahres 1486, ausgestellt von Herzog Albrecht von Sachsen. In diesem wird dem neuen Lehnrichter Johann Richter der dritte Pfennig von den Erträgen des Gutes und des Kretschams zugesprochen. Diese Rechte werden in weiteren Lehnbriefen von 1497 und 1548 auf den jeweiligen Nachfolger übertragen.

1548 heißt es da auszugsweise:

„Von Gottes Gnaden wir Moritz Herzog zu Sachsen ...

Bekennen vor uns, unsere erbenn und nachkommen, und thun kundt, in dießem ofenen Brieffe vor allermeniglich, das wir unserem lieben getreuen Gregor Hauptmann, und seinen rechtenn, ehelich gebornen laibs lehens erben den drittenn pfennig am gerichte und dem kretschmer zu großen Rürsdorf in der Radebergischen pflege gelegen, mit aller gerechtigkeit ... zu gebrauchen und zu genießen.“

(Unsere Heimat Nr. 67/1926)

Kretschmer (auch Kretschmer) ist ein altsorbischer Begriff für Gastwirt. Besonders in der Oberlausitz wurde er auch in den deutschen Sprachgebrauch übernommen, die Bezeichnung Kretscham für Dorfgaststätte ist dort noch heute gebräuchlich.

Für das erste Gasthaus gab es keinen besseren Platz als das Lehngut und dessen unmittelbare Umgebung im geografischen Zentrum unseres Ortes. Das Wohnhaus des Lehnrichters war Großröhrsdorfs erste und einzige Gaststätte und blieb es bis zu Anfang des 17. Jahrhunderts. Über das Aussehen des Lehngutes vor mehr als 500 Jahren kann nur spekuliert werden. Es könnte ein Blockhaus aus der Gründungszeit unseres Ortes ebenso wie ein nachfolgender Fachwerkbau gewesen sein. Die Einrichtung bestand sicher nur in roh gezimmerten Bänken und Tischen. Die Hochzeiten und Kindtaufen der Bauern mussten in den

Schankräumen des Lehnrichters gefeiert werden, wobei ausschließlich Lehngutsbier ausgeschenkt wurde. Erst durch einen kurfürstlichen Entscheid im Jahre 1647 durften die Bewohner Familienfeste in ihren eigenen Wohnhäusern abhalten. Der Bierzwang bestand jedoch weiterhin.

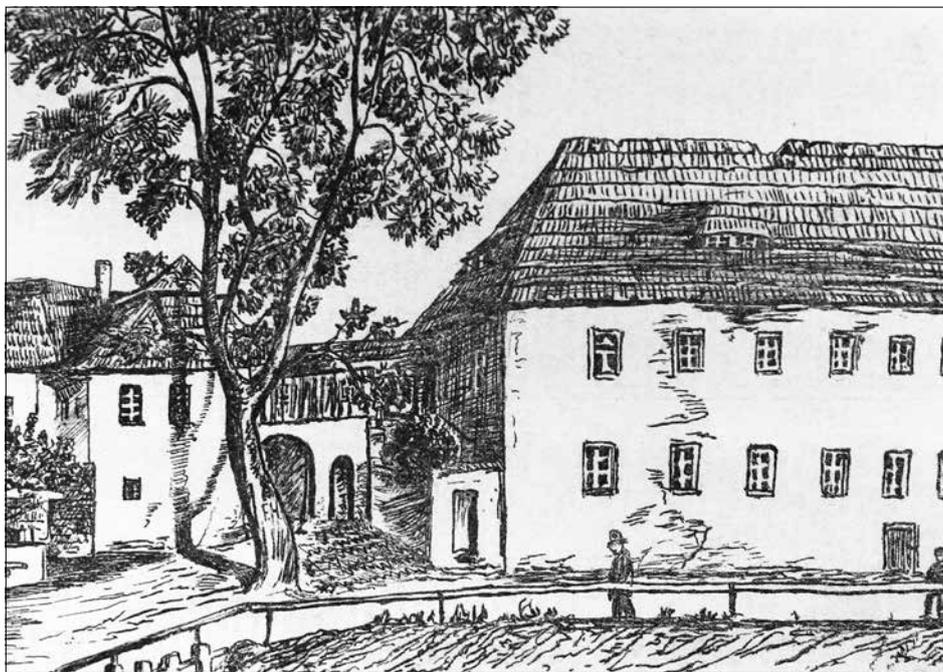
Heute kennzeichnet die Straßenbezeichnung „Am Lehngut“ mit einigen Altbauten von 1887 und den beiden Ärztehäusern aus jüngster Zeit diesen Bereich. Das 1887 abgetragene Herrenhaus besaß lt. Reinhard Korn die Baumerkmale des 16. Jahrhunderts. Es zeigte kurz vor seinem Abriss bereits Spuren beginnenden Verfalls. Sein Standort entsprach ziemlich genau dem heutigen Gebäude Am Lehngut 3. Mitten im Hof befand sich die ebenfalls abgebrochene Brauerei, der Bierkeller lag unter dem Hauptgebäude.

Vor 1850 waren nur die Mittelschenke, die Schäferei, der Niederg-

asthof und die Oberschenke vorhanden.

Die Lehngerichtsschenke wird erstmals 1631 erwähnt. Sie könnte aber bereits zu Beginn des 17. Jahrhunderts erbaut worden sein. Das Areal des Lehngutes reichte ursprünglich bis zur heutigen Schulstraße. Die neue Gaststätte löste gleichzeitig den alten Schankraum im Herrenhaus des Lehngutes ab. Am 11. Mai 1640 geschah in der Lehngerichtsschenke ein Mord. Der Niedermüller Georg Ziegenbalg geriet mit dem Besitzer der Obermühle Georg Gebler in einen heftigen Streit. Die Auseinandersetzung eskalierte und Gebler erstach seinen Kontrahenten mit einem Brotmesser. Anschließend floh er nach Böhmen. Das Gasthaus verblieb für mehr als 200 Jahre, meist verpachtet, im Besitz des jeweiligen Lehnrichters. Erst 1849 erfolgte der Verkauf durch Lehnrichter Carl Ludwig Pietsch an Frau Johanne Salome, verwitwete Heber für 6500 Taler, die einen Tanzsaal einrichten ließ. Ein Kegelschub im Hof der Mittelschenke existierte ebenfalls. 1863 erwarb Eduard Haufe den Gasthof für 10870 Taler. Die Bezeichnungen wechselten von Lehngerichtsschenke über Mittelschenke, Mittelgasthof und ab 1909 zu Hotel Haufe.

1680 gab der Lehnrichter Valentin Ziegenbalg Konzessionen an sogenannte „Bierhöfe“ aus. Sie stellten eine Zwischenstufe zu Gastwirtschaften mit vollem Schankrecht dar, teilweise mit bescheidenem Speisenangebot. Es handelte sich um Bauernhöfe, welche als „Getränkstützpunkte“ nur Lehngutsbier verkaufen durften. Es waren dies die Höfe Kat.-Nr. 163 (heute Bandweberstr. Nr. 107), Kat.-Nr. 165 (Bandweberstr. Nr. 117) und Kat.-Nr. 222 (Bandweberstr. Nr. 32). Das letztgenannte spielte dabei eine herausragende Rolle. (→ Seite 2)



Stadtverwaltung

Stadtverwaltung Großröhrsdorf, Rathausplatz 1 ☎ **035952.2830**
 Fax 035952.28350
 E-Mail info@grossroehrsdorf.de
 Internet www.grossroehrsdorf.de

Öffnungszeiten

Montag 8.30 - 12.00 Uhr
 Dienstag 8.30 - 12.00 Uhr und 13.00 - 18.00 Uhr
 Mittwoch geschlossen
 Donnerstag 8.30 - 12.00 Uhr und 13.00 - 18.00 Uhr
 Freitag 8.30 - 12.00 Uhr

Außenstelle Bretinig und Hauswalde ☎ **035952.58309**

Am Klinkenplatz 9, Ortsteil Bretinig
 Fax 035952.56887
 E-Mail heike.schoelzel@grossroehrsdorf.de

Öffnungszeiten der Außenstelle Bretinig

Dienstag: 8.30 - 12.00 Uhr und 13.00 - 18.00 Uhr
 Freitag: 8.30 - 12.00 Uhr

Bereitschaft - Notfalldienste

Gasstörung 03 51 50 17 888 0 SachsenNetze HS.HD GmbH
Stromstörung 03 51 50 17 888 1 SachsenNetze HS.HD GmbH
Trinkwasser 0 35 94-777-0 WVB Bischofswerda
Abwasser 0 35 28-4 33 30 AZV „Obere Röder“ (Radeberg)

Notruf (Rettungsdienst, Feuerwehr) 112

Krankentransport und

Kassenärztlicher Notfalldienst 03571 - 19222

Kassenärztlicher Bereitschaftsdienst 116117

(die angegebenen Uhrzeiten gelten jeweils bis zum nächsten Wochentag)

Montag, Dienstag und Donnerstag: 19-7 Uhr

Mittwoch: 14-7 Uhr

Freitag: von 14 Uhr (bis Montag, 7 Uhr)

Samstag/Sonntag: rund um die Uhr (bis Montag, 7 Uhr)

Leitstelle Feuerwehr 03571 - 19296

Apothekenbereitschaft

Notdienstbereitschaft
 8 - 8 Uhr des nächsten Tages

04.12. Mohren-Apo. Radeberg, Hauptstraße 4 03528-445835
 05.12. Löwen-Apo. Radeberg, Badstraße 17 03528-442228
 06.12. Elefanten Apo. Großröhrsdorf, Mühlestraße 1 035952-58915
 07.12. Ost-Apo. Kamenz, Oststraße 45 03578-301266
 08.12. St.-Sebastian-Apo., Panschwitz-Kuckau, Mittelweg 5 035796-973310
 Linden-Apo. Langebrück, Liegauer Straße 6 035201-70011
 09.12. Stadt-Apo. Großröhrsdorf, W.-Rathenau-Str. 3 035952-33031
 10.12. Hirsch-Apo. Ottendorf-Okrilla, Radeburger Str. 7 035205-54236

Dienstbereitschaft der Zahnärzte

Rufbereitschaft
 7 - 7 Uhr des nächsten Tages

04.12. 9 - 11 Uhr Frau Dr. med. Marzinek 03528/443800
 An der Knorpelschänke, Wachau
 05.12. 9 - 11 Uhr Frau Dr. med. Marzinek 03528/443800
 An der Knorpelschänke, Wachau

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst

werktags 18 - 8 Uhr
 Sa + So ganztägig,
 nur nach telef. Anmeldung!

03.12. - 10.12. Frau TÄ Benzner, Weißig,
 Tel. 0172/7960538

Impressum: Der Rödertal-Anzeiger erscheint wöchentlich am Freitag und wird in einer Auflage von 4700 Stück im Gebiet der Stadt Großröhrsdorf zur kostenlosen Mitnahme ausgelegt. Einzelnummern können zum Einzelbezugspreis von 1,50 EUR von der Stadtverwaltung Großröhrsdorf über den Postweg erworben werden.

Herausgeber: Stadtverwaltung Großröhrsdorf, Rathausplatz 1, 01900 Grdf., Tel.: 035952-283-0. Produktion: m+k (Müller & Kunze GbR), Rathausstraße 8, 01900 Grdf., Tel.: 035952-32229, Fax: 035952-32230, info@muk-werbung.de; Druck: Stadtdruckerei Großröhrsdorf; Verantwortlich für den redaktionellen Teil: Bürgermeister Stefan Schneider (info@grossroehrsdorf.de), Rathausplatz 1, 01900 Großröhrsdorf, Tel.: 035952-283-0
 Annahmeschluss für redaktionelle Beiträge (Stadtverwaltung): Freitag der Vorwoche, 12.00 Uhr. Verantwortlich für Produktion und Anzeigen: m+k. Anzeigenannahme: m+k, Annahmeschluss: Montag der Erscheinungswoche 12.00 Uhr. Für Anzeigenveröffentlichungen und sonstige Veröffentlichungen gelten die Geschäftsbedingungen und Anzeigenpreislisten der Müller & Kunze GbR.

Weitergehende Ansprüche aus den Veröffentlichungen, insbesondere auf Schadenersatz, sind in jedem Fall und ausdrücklich ausgeschlossen. Namentlich gekennzeichnete Beiträge widerspiegeln nicht die Meinung der Werberedaktion.

Teil 1 - Großröhrsdorfs Gaststätten ...

(Fortsetzung von Seite 1) 1751 errichtete der Besitzer Georg Eisold auf seinem Hof ein neues Auszugshaus. Dort wurden neben dem Bierauschank auch Speisen angeboten und mehrere Male Tanzmusik abgehalten. Daraufhin verklagte ihn der Pächter der Mittelschenke beim Amte Radeberg. Nach einem Vergleich durfte Tanzmusik nur noch abwechselnd abgehalten werden. Bei dieser Regelung blieb es bis zum Jahre 1763. Am 5. Oktober 1763 verstarb Kurfürst Christian III. Deshalb wurde Landestrauer angeordnet, was Eisold jedoch ignorierte. Daraufhin verlor er seine Konzession. (Angaben nach Praßer – Chronik S. 160, 161)

1571 erwarb Lehnrichter Georg Ziegenbalg das (alte) Schäfereigut Kat.-Nr. 332. Bis 1751 verblieb das Schäfereigut im Besitz des jeweiligen Lehnrichters, der es verpachtete. 1682 genehmigte Lehnrichter Valentin Ziegenbalg darin den Bierauschank, welcher von seiner Frau betrieben wurde. Erst 1840 erfolgte der Verkauf an Johann Gottfried Schöne. Der Bierauschank blieb jedoch weiterhin bestehen. Etwa um Mitte des 19. Jahrhunderts gab es auch eine Kegelanlage und als Sommersalon einen Tanzsaal, der etwas abseits stand Am 28.10.1878 brannte der Hof nach Brandstiftung durch Kinder vollständig ab. Anschließend wurden Schankbetrieb und landwirtschaftlicher Betrieb getrennt. Während man die Gaststätte auf annähernd alten Standort neu errichtete, wurde der Bauernhof 200 Meter weiter südlich verlegt. Inzwischen ist auch dieser nach seinem Abriss vor 2010 verschwunden.

1715 kaufte Lehnrichter Unger das alte Haus Kat.-Nr. 184 an der Ortsgrenze zu Bretinig (heute Bandweberstr. 104) und ersetzte es durch einen Neubau. Dazu verlegte er den Bierschank vom Hof Kat.-Nr. 165 hierher. Lehnrichter Unger wurde so zum Gründer der (alten!) Oberschenke. Es handelte sich um ein zweistöckiges Gebäude mit Butzenscheiben. Im Obergeschoss lag ein kleiner Tanzsaal. Die alte Oberschenke war als „Prügelschenke“ bekannt. Regelmäßig bekriegten sich hier die Großröhrsdorfer und Bretiniger Burschen. Auch die anwesenden Damen beteiligten sich tapfer an den Auseinandersetzungen. 1845 wurde der Schankbetrieb eingestellt, nachdem kein neuer Pächter für die Gaststätte gefunden worden war. Zwei Jahre später wurde das Haus nach Ankauf durch die Gemeinde zum Armenhaus umgebaut und wurde als solches 20 Jahre genutzt. Bereits 1845 übertrug Lehnrichter Pietsch die Schankberechtigung auf den Neubau (Bandweberstr. 105), welcher anfangs ebenfalls die Bezeichnung „Oberschenke“ trug. Den Großröhrsdorfern war die (neue!) Oberschenke bis zum Abriss 2014 als „Bergkeller“ bekannt.

Der erste bekannte Besitzer des Grundstücks Kat.-Nr. 25 (Radeberger Str. 72) war 1691 Matth. Schöne. Im Jahre 1842 erhielt das Grundstück unter Johann Gottlieb Fehre das volle Schankrecht. Seine offizielle Bezeichnung war von Beginn an Niederschenke oder „Niedergasthof“. Unter den Einheimischen hieß es jedoch „Bei Fehrens“. Ein Stimmungsbild dieser Gaststätte vor ihrem Neubau liefert Reinhard Korn in der Beilage Unsere Heimat Nr.93 / 1927 in dem Beitrag „Kegelschieben an einem Sonntagnachmittag ums Jahr 1856“. Darin beschreibt er den einfachen Kegelschub im Garten des Niedergasthofs. 10 bis 15 Kegler fanden sich Sonntag nachmittags und spielten um einen geringen Einsatz. Nach dem Schub rauchte man eine Zigarre, das Stück zu 2 oder 3 Pfennige und trank ein Glas Einfach für 8 Pfennige oder einen Bitteren.

Am 6. Oktober 1736 erließ der Radeberger Amtmann Johann Balthasar Langbein konkrete Festlegungen für Besucher und Betreiber von Gaststätten seines Amtsbezirkes.

Darin heißt es:

„Haben alle und jeder, denen solches nicht ausdrücklich nachgelassen (erlaubt), sich der Beherbergung fremder Personen zu enthalten, oder außerdem willkürlicher Bestrafung die Schenk – Wirthe aber nach ihrer aufhabenden Pflicht die ankommenden fremden, inglichen die einkehrenden Soldaten denen Gerichten (also dem Lehnrichter) anzuzeigen, und durch solche behörig examinieren (beobachten) zu lassen ... Weiterhin: Des Spielens, späten Gästesetzens und Zechens, Üppigkeit und Hoffart in Kleidung, wodurch viele um das ihrige kommen, soll sich männiglich (jeder) enthalten ... „

Die weitere Entwicklung unserer Gaststätten ab 1860 soll im 2. Teil fortgesetzt werden.
 R. Röllig

Stadtnachrichten



Stellenausschreibung

Die Stadt Großröhrsdorf mit rund 9.600 Einwohnern sucht zum 01.04.2022 (befristet bis zum 30.04.2023 wegen Elternzeit)

eine/n Fachangestellte/n für Bäderbetriebe (m/w/d) bzw.

eine/n Rettungsschwimmer/in (Silber) mit mindestens 4 Jahre Berufserfahrung oder anderem Nachweis der beruflichen Handlungsfähigkeit (m/w/d).

Die Stadt Großröhrsdorf ist innerhalb des Eigenbetriebes Großröhrsdorf Träger des Massenei-Bades.

Das Aufgabengebiet umfasst folgende Schwerpunkte:

- Organisation und Durchführung der Wasser- und Badeaufsicht gemäß gesetzlicher bzw. branchenspezifischer Vorgaben
- Badegastbetreuung
- Betreuung und Wartung der vorhandenen baulichen und technischen Anlagen
- Pflege des Freigeländes
- Einsatz im Bereich Technische Dienste außerhalb der Betriebszeiten des Bades

Anforderungen:

- vorzugsweise abgeschlossene Berufsausbildung (Fachangestellte/r für Bäderbetriebe oder Meister/in für Bäderbetriebe o.ä.)
- alternativ mind. 4 Jahre Berufserfahrung als Rettungsschwimmer/in (Silber) oder anderer Nachweis der beruflichen Handlungsfähigkeit
- Berufserfahrung in einem modernen Freizeitbad
- handwerkliche Grundkenntnisse
- engagierte Persönlichkeit mit hoher Einsatzbereitschaft, Belastbarkeit und Teamfähigkeit
- freundliche Umgangsformen, sicheres und verbindliches Auftreten
- IT-Kenntnisse
- PKW-Führerschein, Bereitschaft zur Nutzung des privaten PKWs für dienstliche Zwecke
- Bereitschaft zu Schichtdienst und Wochenendarbeit

Die regelmäßige Arbeitszeit beträgt 40 Stunden wöchentlich. Die Vergütung erfolgt nach TVöD.

Ihre aussagefähigen Bewerbungsunterlagen mit tabellarischem Lebenslauf, Beschäftigungsnachweisen, Zeugnisabschriften sowie Referenzen senden Sie bitte **bis zum 31.12.2021** an die:

Stadtverwaltung Großröhrsdorf
Bürgermeister
Rathausplatz 1
01900 Großröhrsdorf

oder

info@grossroehrsdorf.de

Hinweise:

Bewerbungen von schwerbehinderten Menschen werden bei gleicher fachlicher und persönlicher Eignung im Rahmen der gesetzlichen Vorschriften bevorzugt berücksichtigt. Ein entsprechender Nachweis über das Vorliegen einer Schwerbehinderung bzw. Gleichstellung ist bitte in Kopie beizufügen.

Nach dem 31.12.2021 eingehende Bewerbungen können im Auswahlverfahren nicht berücksichtigt werden.

Kosten, welche Ihnen im Rahmen des Bewerbungs- und Auswahlverfahrens entstehen, werden nicht übernommen.

Eingereichte Bewerbungsunterlagen werden nur zurückgesandt, wenn ein ausreichend frankierter Rückumschlag beigelegt ist. Andernfalls werden die Unterlagen und alle personenbezogenen Daten nach Abschluss des Verfahrens gelöscht bzw. vernichtet.

Stadtnachrichten



Stellenausschreibung

Die Stadt Großröhrsdorf mit rund 9.600 Einwohnern sucht zum 01.03.2022

eine/n Fachangestellte/n für Bäderbetriebe (m/w/d) bzw.

eine/n Meister/in für Bäderbetriebe (m/w/d) in leitender Funktion.

Die Stadt Großröhrsdorf ist innerhalb des Eigenbetriebes Großröhrsdorf Träger des Massenei-Bades.

Das Aufgabengebiet umfasst folgende Schwerpunkte:

- Führungsverantwortung im Bereich der Betriebs- und Wasseraufsicht
- Koordinierung und Optimierung des sicheren und reibungslosen Ablaufs in der Badeeinrichtung
- Beaufsichtigung des Badebetriebes (Beckenaufsicht), Betreuung unserer Gäste
- Sicherstellung der Verkehrssicherheit, Überwachung der Reinigungs- und Hygienearbeiten
- Durchführung von Veranstaltungen
- Überwachung der Wasserqualität und Betriebstechnik
- Durchführen von Erste-Hilfe-Maßnahmen
- Abnahme von Schwimmprüfungen
- Erstellen von Dienstplänen und der Urlaubsplanung für das Team
- Kontrolle der Arbeitszeitrückweise
- Materialeinkauf und -verwaltung (u.a. Reinigungsmaterial, Dienstkleidung, Schwimm- und Spielgeräte)
- Erstellen von Statistiken, schriftlicher Korrespondenz und Aushängen für Sonderveranstaltungen in Abstimmung mit den Bereichen Öffentlichkeitsarbeit und der Bereichsleitung
- Teilnahme an Dienstbesprechungen und Bewerbungsgesprächen

Anforderungen:

- Fachangestellte/r für Bäderbetriebe oder Meister/in für Bäderbetriebe bestenfalls mit Berufserfahrung in einer Führungs- und Leitungsposition
- Berufserfahrung in einem modernen Freizeitbad
- handwerkliche Grundkenntnisse
- engagierte Persönlichkeit mit hoher Einsatzbereitschaft, Belastbarkeit und Teamfähigkeit
- freundliche Umgangsformen, sicheres und verbindliches Auftreten
- IT-Kenntnisse
- PKW-Führerschein, Bereitschaft zur Nutzung des privaten PKWs für dienstliche Zwecke
- Bereitschaft zu Schichtdienst und Wochenendarbeit

Die regelmäßige Arbeitszeit beträgt 40 Stunden wöchentlich. Die Vergütung erfolgt nach TVöD.

Ihre aussagefähigen Bewerbungsunterlagen mit tabellarischem Lebenslauf, Beschäftigungsnachweisen, Zeugnisabschriften sowie Referenzen senden Sie bitte **bis zum 31.12.2021** an die:

Stadtverwaltung Großröhrsdorf
Bürgermeister
Rathausplatz 1
01900 Großröhrsdorf

oder

info@grossroehrsdorf.de

Hinweise:

Bewerbungen von schwerbehinderten Menschen werden bei gleicher fachlicher und persönlicher Eignung im Rahmen der gesetzlichen Vorschriften bevorzugt berücksichtigt. Ein entsprechender Nachweis über das Vorliegen einer Schwerbehinderung bzw. Gleichstellung ist bitte in Kopie beizufügen.

Nach dem 31.12.2021 eingehende Bewerbungen können im Auswahlverfahren nicht berücksichtigt werden.

Kosten, welche Ihnen im Rahmen des Bewerbungs- und Auswahlverfahrens entstehen, werden nicht übernommen.

Eingereichte Bewerbungsunterlagen werden nur zurückgesandt, wenn ein ausreichend frankierter Rückumschlag beigelegt ist. Andernfalls werden die Unterlagen und alle personenbezogenen Daten nach Abschluss des Verfahrens gelöscht bzw. vernichtet.

Stadtnachrichten

Information zu einer öffentlichen Sitzung

Die 21. Sitzung des Technischen Ausschusses der Stadt Großröhrsdorf findet

**am Dienstag, 07.12.2021 um 19:00 Uhr
in der Festhalle, 01900 Großröhrsdorf, Am Festplatz 1**

statt.

Dazu darf ich Sie herzlich einladen.

Tagesordnung:

1. Bestätigung der Niederschriften der 18. öffentlichen Sitzung des Technischen Ausschusses vom 07. September 2021 und der 19. öffentlichen Sitzung des Technischen Ausschusses vom 05. Oktober 2021
2. Stellungnahmen zu vorliegenden Bauanträgen sowie zu Anhörungen im Rahmen der Träger öffentlicher Belange
3. Informationen des Bürgermeisters
4. Anfragen der Ausschussmitglieder / Informationen der Ortsvorsteher

Es schließt sich ein nichtöffentlicher Teil an.

Wichtig:

- Bitte beachten Sie den geänderten Sitzungsort
- Ein Zutritt ist gemäß SächsCoronaNotVO § 6, Abs. 2, Satz 2 nur nach der **3-G-Regel** möglich.

Stefan Schneider, Bürgermeister

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger,

an mich ist immer wieder der Wunsch herangetragen worden, eine gute alte Tradition weiterzuführen und die Alters- oder Ehejubiläen der älteren Bürgerinnen und Bürger unserer Stadt im Amtsblatt zu nennen. Das geltende Melderecht und das Datenschutzrecht erlauben es uns nicht mehr, ohne die ausdrückliche Einwilligung der betroffenen Person diese „Veröffentlichung“ vorzunehmen.

Die Gesetze wollen die Bürgerinnen und Bürger vor ungewollter Datenverarbeitung schützen und stellen an Unternehmen aber auch an unsere Verwaltung hohe Anforderungen. Das ist in vielen Fällen auch gut so, denn in Zeiten von Internet, Onlinehandel oder Social Media ist der Schutz personenbezogener Daten wichtiger denn je.

Dennoch würden es viele Einwohnerinnen und Einwohner wunderbar finden, wenn der eigene oder der 75. oder 80. Geburtstag der ehemaligen Kollegin oder des Nachbarn im Amtsblatt stünde und so ganz ungezwungen und ungefragt ein Glückwunsch möglich würde. Für viele gehört das zum Zusammenleben dazu, weshalb ich die Jubiläums-Rubrik im Amtsblatt weiterhin möglich machen möchte. Falls Sie dieses Ziel teilen, können Sie mich unterstützen. Wenn Sie möchten, dass Ihr Alters- oder Ehejubiläum im Amtsblatt genannt wird, füllen Sie bitte die nachfolgende Einwilligungserklärung aus und senden diese per Brief, Fax oder E-Mail an die Stadtverwaltung zurück:

Stadtverwaltung Großröhrsdorf

Adresse: Rathausplatz 1, 01900 Großröhrsdorf

Fax: 035952-283-50

Mail: info@grossroehrsdorf.de

Liegt die Einwilligung vor, werden wir Altersjubiläen ab dem 70. Geburtstag, jeden fünften weiteren Geburtstag und ab dem 100. Geburtstag jeden folgenden Geburtstag sowie Ehejubiläen ab dem 60. und jedes folgende Ehejubiläum mit dem Namen und dem jeweiligen Jubiläum im Amtsblatt nennen.

Da der Landrat und der Bundespräsident zu hohen Jubiläen ebenfalls gern per Glückwunschkarte gratulieren, benötigen wir von Ihnen die Einwilligung, sie über Ihr Jubiläum und die oben genannten Daten informieren zu dürfen.

Und auch der Bürgermeister (oder ein Vertreter der Verwaltung) würde gern, sobald es die pandemische Lage wieder zulässt, persönlich zu einem solch hohen Jubiläum (80., 90., 95., 100. und dann jeder weitere Geburtstag bzw. ab dem 60. zu jedem 5. Ehejubiläum) gratulieren, wenn ihnen das recht ist (Einwilligung).

Die Einwilligung ist selbstverständlich freiwillig und kann jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen werden.

Ihr Stefan Schneider, Bürgermeister

Stadtnachrichten

Einwilligungserklärung zur Verarbeitung personenbezogener Daten Stadt Großröhrsdorf

Hiermit willige ich in den Abdruck meines
Vornamens, Familiennamens, Wohnortes (Ortsteil) sowie Datum und Art meines

Altersjubiläums Ehejubiläums

im Amtsblatt der Stadt Großröhrsdorf ein.

Altersjubiläen im Sinne dieser Einwilligung sind der 70. Geburtstag, jeder fünfte weitere Geburtstag und ab dem 100. Geburtstag jeder folgende Geburtstag; Ehejubiläen sind das 60. und jedes folgende Ehejubiläum.

Die Datenverarbeitung und Verwendung der genannten Daten erfolgen für die Zwecke der Veröffentlichung im Amtsblatt der Stadt Großröhrsdorf sowie ab dem 100. Geburtstag/65. Ehejubiläum zur Weitergabe an den Landrat und den Bundespräsidenten.

Das Amtsblatt wird auch auf der Internetseite www.grossroehrsdorf.de eingestellt.

Landrat

Bundespräsident

ab 100. Geburtstag

ab 100. Geburtstag

ab 65. Ehejubiläum

ab 65. Ehejubiläum

Der Bürgermeister oder ein Vertreter darf:

mich persönlich beglückwünschen.

nur eine Glückwunschkarte senden.

Die Einwilligung erfolgt freiwillig und kann von mir jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen werden. Ab Zugang der Widerrufserklärung dürfen meine Daten nicht in der vorstehend genannten Weise verarbeitet werden. Durch den Widerruf meiner Einwilligung wird die Rechtmäßigkeit der bis dahin erfolgten Verarbeitung nicht berührt. Meine Widerrufserklärung kann ich schriftlich oder in elektronischer Form an die Stadt Großröhrsdorf richten.

Stadtverwaltung Großröhrsdorf

Adresse: Rathausplatz 1, 01900 Großröhrsdorf

Fax: 035952-283-50

Mail: info@grossroehrsdorf.de

Altersjubiläum:

zusätzlich für Ehejubiläen:

Name, Vorname

Name des Ehepartners, Vorname

Geburtsdatum

Tag der Eheschließung

Straße, Hausnummer, Ort

Ort, Datum

Unterschrift

Stadtnachrichten

Informationen nach Art. 13 der Datenschutz-Grundverordnung

1. Verantwortlicher

Stadt Großröhrsdorf, vertreten durch den Bürgermeister (Rathausplatz 1, 01900 Großröhrsdorf Telefon: 035952-283-0, E-Mail: info@grossroehrsdorf.de).

2. Beauftragter für den Datenschutz

Bei Beschwerden kann sich jede betroffene Person an den Datenschutzbeauftragten der Stadt Großröhrsdorf (Rathausplatz 1, 01900 Großröhrsdorf, E-Mail: datenschutz@grossroehrsdorf.de) oder an den Sächsischen Datenschutzbeauftragten (Sächsischer Datenschutzbeauftragter, Devrientstraße 5, 01067 Dresden, Tel. 0351/85471 101, E-Mail saechsdsb@slt.sachsen.de) wenden.

3. Zwecke und Rechtsgrundlage der Verarbeitung personenbezogener Daten

Veröffentlichung von Geburtstags- und Ehejubiläen im Amtsblatt der Stadt Großröhrsdorf (Rödertal-Anzeiger) auf Grundlage einer Einwilligung der betroffenen Person. Altersjubiläen im Sinne dieser Einwilligung sind der 70. Geburtstag, jeder fünfte weitere Geburtstag und ab dem 100. Geburtstag jeder folgende Geburtstag; Ehejubiläen im Sinne dieser Einwilligung sind das 60. und jedes folgende Ehejubiläum.

4. Auftragsverarbeitung

Mit der Verarbeitung der Daten wird die Firma Müller und Kunze GbR, Rathausstraße 8 01900 Großröhrsdorf beauftragt (Produktion des „Rödertal-Anzeiger“).

Für den Druck zeichnet die Stadtdruckerei Großröhrsdorf, Lessingstraße 2, 01900 Großröhrsdorf verantwortlich.

5. Dauer der Speicherung

Die eigens zur Veröffentlichung im Amtsblatt verarbeiteten Daten von Geburtstags- und Ehejubiläen werden entsprechend der Aufbewahrungsfrist der betreffenden Stadtakten gespeichert.

6. Betroffenenrechte

Jede von der Datenverarbeitung betroffene Person hat insbesondere die folgenden Rechte:

- Widerruf dieser Einwilligung mit Wirkung für die Zukunft,
- Recht auf Auskunft über die zu ihrer Person gespeicherten personenbezogenen Daten und deren Verarbeitung,
- Recht auf Berichtigung, soweit die Person betreffende Daten unrichtig oder unvollständig sind,
- Recht auf Löschung der zu ihrer Person gespeicherten Daten, soweit eine der Voraussetzungen nach Art. 17 Datenschutz-Grundverordnung zutrifft,
- Recht auf Einschränkung der Datenverarbeitung im Rahmen des Art. 18 Datenschutz-Grundverordnung.



Stadtbibliothek Großröhrsdorf Die Bibliothek ist weiterhin geöffnet

Seit 22. November 2021 gilt die Sächsische Corona-Notfall-Verordnung. Die Bibliothek darf in der gegenwärtigen Situation weiter für die Leserinnen und Leser geöffnet bleiben. Darüber sind wir sehr froh. Allerdings gilt ab sofort in der Bibliothek die 3G-Regelung. Ein Impf-, Genesenen- oder Testnachweis muss zwingend vorgelegt werden. Ein Testnachweis ist nicht erforderlich für Schülerinnen und Schüler, die einer Testpflicht nach der Schul- und Kita-Coronaverordnung unterliegen. In unseren Räumen ist ein medizinischer Mund-Nasen-Schutz zu tragen und die vorgeschriebenen Abstands- und Hygieneregeln sind einzuhalten.

Alternativ bieten wir wieder einen „schnellen“ Rückgabe-Ausleih-Modus an. Schauen Sie in unseren Online-Katalog und wählen Sie unter <https://grossroehrsdorf.bbopac.de> vorab Ihre Medien aus. Mit einem gültigen Passwort können Sie sich im Online-Katalog anmelden und von dort aus Ihre Reservierungen vornehmen (auch per E-Mail oder Telefon möglich). Die regulären Öffnungszeiten sind weiterhin gültig oder Sie vereinbaren einen Übergabetermin, den wir bei Bedarf auch kontaktlos gestalten können.

Für Rückfragen steht das Team der Stadtbibliothek natürlich gerne zur Verfügung! Wir wünschen viel Freude beim Entdecken und Stöbern!

Stadtnachrichten

Stadt Großröhrsdorf - Eigenbetrieb Großröhrsdorf Ihr neues Zuhause

Großröhrsdorf, Ohorner Weg 4, 1. Obergeschoss links

Beschreibung:	Kostenaufstellung pro Monat:	
⇒ 3-Raum-Wohnung; ca. 59 m ²	Grundmiete	340,00 €
⇒ PKW-Stellplatz	Nebenkosten	63,00 €
⇒ Tageslichtbad mit Wanne	Heizung / Warmwasser	64,00 €
⇒ Kellerabteil, Dachboden		
⇒ renoviert; auf Wunsch unrenoviert	Gesamtmiete	467,00 €
⇒ Vermietung ab sofort möglich		

Großröhrsdorf, Ohorner Weg 4, 3. Obergeschoss links

Beschreibung:	Kostenaufstellung pro Monat:	
⇒ 3-Raum-Wohnung; ca. 59 m ²	Grundmiete	340,00 €
⇒ PKW-Stellplatz	Nebenkosten	63,00 €
⇒ Tageslichtbad mit Wanne	Heizung / Warmwasser	64,00 €
⇒ Kellerabteil, Dachboden		
⇒ renoviert; auf Wunsch unrenoviert	Gesamtmiete	467,00 €
⇒ Vermietung ab sofort möglich		

Ansprechpartner: Eigenbetrieb Großröhrsdorf
Sparte Wohnungswirtschaft
Telefon: 035952/283-23

Adresse: Stadtverwaltung Großröhrsdorf, Zimmer 17
Informationen zu anderen Wohnungen auf Anfrage.

Oh Tannenbaum, oh Tannenbaum

Bereits seit Mitte November sind die Mitarbeiter des Technischen Dienstes der Stadtverwaltung mit dem weihnachtlichen Schmücken rund um das Rathaus beschäftigt. An den Fenstern des Rathauses, am Straßenzug vor dem Rathaus, auf dem Weihnachtsbaum und über der Rathausstraße brachten sie zahlreiche Lichterketten an, die seit dem 23. November den Rathausplatz in ein wunderschönes weihnachtliches Licht tauchen.

Ein besonderes Highlight ist wieder der 10 Meter

hohe Weihnachtsbaum, der in diesem Jahr aus dem Vorgarten der Südstraße 13 in Großröhrsdorf kommt. Dort war er zu groß geworden und wurde vom Grundstückseigentümer, Herrn Frank Brückner, zur Verfügung gestellt. Der Besitzer freut sich, dass die 25 Jahre alte Blaufichte nun für einige Wochen weihnachtlichen Glanz auf den Platz vor dem Rathaus bringt. Mit 120-LED Lampen verziert, schmückt sie seit dem 26. November den Rathausvorplatz und verleiht zusammen mit der Pyramide und Märchenfiguren dem Platz ein weihnachtliches Flair.



Unsere Stadt im Internet:

www.grossroehrsdorf.de

Stadtnachrichten

Spanisches Flair am Klinkenplatz

Auch in diesem Jahr erstrahlt im Ortsteil Bretinig ein Weihnachtsbaum. Die ungefähr 25 Jahre alte spanische Tanne spendetet die Familie Schreiber aus dem Ortsteil Bretinig.



Die Mitarbeiter des technischen Dienstes der Stadt Großröhrsdorf wurden beim Fällen, Transportieren und Aufstellen des Baumes traditionell durch die Firma Fehre Tiefbau GmbH sowie der Großröhrsdorfer AG-RAR Genossenschaft unterstützt – hierfür ein herzliches Dankeschön.

Die Grundschule Bretinig-Hauswalde meldet sich zu Wort!

Liebe fleißige Sammler und Sammlerinnen von Altpapier!

Wir bedanken uns bei allen, die uns geholfen haben, die Papiercontainer in der Vergangenheit zu füllen. Vor einiger Zeit mussten wir das Sammeln einstellen, aber jetzt geht es wieder los! Glücklicherweise haben wir ein neues Unternehmen gefunden, welches unsere Sammelaktion unterstützt. Ein neuer Container kündigt sich an. Er kann ungehindert, zu jeder Zeit, ohne Anmeldung auf unserem Parkplatz neben der Schule gefüllt werden. Bitte denken Sie daran, dass nur Papier und Zeitungen, ungebündelt, hineingehören. Keine Pappe!!! Bitte sammeln Sie mit uns für unsere Kinder vom 29. November bis 20. Dezember 2021. Es wäre wunderschön, wenn Sie sich auch an unserer Altpapieraktion tatkräftig beteiligen.

Kolata, Schulleiterin



Heimatmuseum ruft zum Malwettbewerb rund um den Frosch auf

Passend zur aktuellen Frosch-Ausstellung ruft der Heimatverein Großröhrsdorf e.V. alle Kinder zu einem Mal-/Bastelwettbewerb auf. Wem es bei den vielen Fröschen im Umgebendehaus gefallen hat, kann gern zu den grünen Tierchen ein Bild malen, kleben oder basteln.



Und auch wenn gerade Museen nicht öffnen dürfen, so sind schon die ersten papiernen Frösche im Heimatmuseum angekommen und haben ihren Platz an der Wand im Umgebendehaus gefunden. Der Heimatverein möchte die Zusendungen bis zum Ende der Frosch-Ausstellung

Stadtnachrichten

sammeln und dann die drei schönsten Bilder prämiieren. Dies soll Anfang Mai geschehen. Daher vergesst bitte nicht, den Namen und das Alter auf euren Kunstwerken zu vermerken.

Liebe Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene,

gerade in der aktuellen Situation, in der Kontakte nur eingeschränkt möglich sind, ist es uns wichtig, nicht einfach einen „geschlossen“ Zettel an die Türen zu hängen und zu verschwinden. Auch wenn wir aktuell nicht zum regelmäßigen Spielen, Toben und Reden oder für spontane Besuche vor Ort sein können, sind wir für alle eure Anliegen erreichbar. Ihr habt eine coole Idee?

Ihr möchtet einfach mal reden?

Ihr habt ein Anliegen bezüglich eurer Clique oder eurer Schulklasse?

Jugend & KidsPoint

Jahnturnhalle Großröhrsdorf



Der Kids Point bleibt leider wegen der steigenden Corona-Infektionszahlen geschlossen.

Meldet euch gern bei uns!

Auch wenn der regelmäßige Treff am Mittwoch geschlossen ist, sind wir für euch und eure Anliegen da!

Für Terminvereinbarungen (vor Ort, telefonisch oder online) könnt ihr uns unter folgenden Kontakten erreichen:

Eva Geilich

0172-5435917

eva.geilich@kijunetzwerk.de



Sarah Pfeiffer

0173-2512967

sarah.pfeiffer@kijunetzwerk.de

Ihr möchtet über etwas persönliches sprechen?

Dann meldet euch bei uns und wir vereinbaren zeitnah einen für euch und uns passenden Weg, uns zu treffen, zu sprechen oder zu schreiben.

Sarah Pfeiffer und Eva Geilich

Eiserne Hochzeit

Am 08. Dezember 2021

feiert das Ehepaar

Dietlinde und Johannes Schütze aus dem Ortsteil Bretinig

das besondere Fest

der Eisernen Hochzeit.

Der Bürgermeister, der Ortsvorsteher, der Stadtrat und der Ortschaftsrat wünschen dem Jubelpaar alles erdenklich Gute und weiterhin persönliches Wohlergehen.

Stefan Schneider

Bürgermeister

Diamantene Hochzeit

Am 09. Dezember 2021
feiert das Ehepaar
Anne-Rose Marie-Luise und Gottfried Hermann Wecke
das besondere Fest
der Diamantenen Hochzeit.

Der Bürgermeister, der Stadtrat und die Mitarbeiter der Stadtverwaltung wünschen dem Jubelpaar alles erdenklich Gute und weiterhin persönliches Wohlergehen.

Stefan Schneider
Bürgermeister

Vereine und Verbände

Historischer Heimatkalender 2022 „Bretnig und Hauswalde damals und heute“

Der Kalender enthält umfangreiches, teilweise erstmalig veröffentlichtes Bildmaterial. Zusammen mit den informativen Erklärungen wird ein interessanter Einblick u.a. in die Gaststättenkultur unserer Orte gegeben. Gedacht für Alle, die sich mit ihrem Heimatort verbunden fühlen, eignet sich der Kalender auch als originelles Weihnachtsgeschenk. An einer Fortsetzung wird bereits gearbeitet.

Restexemplare können im Café Käufer, im Lottogeschäft Hofeditz, Am Klinkenplatz und in der Buchhandlung Robert Philipp erworben werden. Mit dem Erlös werden weitere Projekte zur Ortsgeschichte ermöglicht.

Gerald Meyer
Arbeitskreis Ortsgeschichte Bretnig u. Hauswalde

Kirchliche Nachrichten

5. Dezember – Zweiter Sonntag im Advent

Kleinröhrsdorf: 09:00 Predigtgottesdienst
Rammenau: 09:00 Gottesdienst
Bretnig: 10:00 Gottesdienst im Gemeinderaum der LKG Bretnig
Großröhrsdorf: 10:30 Predigtgottesdienst mit Kindergottesdienst
Ein kleines Kindermusical „Wenn Engel streiten“ von Ralf Grössler wird von den Kinderchören Großröhrsdorf aufgeführt.

Familiengottesdienst in Kleinröhrsdorf

Am Freitag, 10.12.2021 wird um 17:00 Uhr in die Kirche in Kleinröhrsdorf zum Familiengottesdienst im Advent eingeladen unter dem Motto: „Lasst Euer Licht leuchten!“

Drei Angebote des Fördervereins Stadtkirche e.V.

- Führung für kleine Gruppen (2 bis 8 Personen) in der Großmann-Loge zur Ausstellung über das Wirken von dem Künstler Johannes Ernst Born (1884-1958).
Anmeldung bei Norbert Littig (M: Norbert.Littig@evlks.de)
- Kirchenkalender 2022 in der bisherigen Form (30 cm x 40 cm) für 8,- €
- Einkaufswagenchip in altkupferfarben für 2,50 €; 5 Stück für 10,- €
Kalender und Chips erhältlich in der Pfarramtskanzlei und im Optiker-geschäft Demmler

Sprechzeiten mit Pfarrer Stefan Schwarzenberg:

Donnerstag 16.00 - 18.00 Uhr, Zum Kirchberg 10, Pfarramt

Danksagung

Nachdem wir Abschied genommen haben von Herrn



Stefan Bänsch

*5.04.1948 †30.10.2021

möchten wir uns bei allen Verwandten, Bekannten, Freunden und Nachbarn für die aufrichtige Anteilnahme bedanken. Besonderer Dank gilt dem Pflegeheim Pro Seniore WB 4, Frau Dr. Weigl, der Trauerrednerin Frau Sommer für ihre einfühlsamen Worte und dem Bestattungsinstitut Schuster für alle Hilfe und Unterstützung sowie der Gaststätte Stern für die gute Bewirtung.

In liebevoller Erinnerung
Ehefrau Renate
im Namen aller Angehörigen

Großröhrsdorf im November 2021.

Danksagung

*Eine Stimme, die uns vertraut war, schweigt.
Ein Mensch, der immer da war, lebt nicht mehr.
Vergangene Bilder ziehen in Gedanken vorbei.
Erinnerung ist das, was bleibt.*



Ursula Schreier

gest. 12. Oktober 2021

Wir danken allen, die sich in der Trauer mit uns verbunden fühlten und ihre Anteilnahme auf so vielfältige liebevolle Weise zum Ausdruck brachten.

Hans-Steffen und Hans-Jürgen
und Familien

Großröhrsdorf, im November 2021



Seniorenperle

Tagespflege

Am Lehngut 3

01900 Großröhrsdorf

Kontakt: Leiterin Fr. Wunderlich
Telefon: 035952/499409
Fax: 035952/499407
Email: tagespflege-seniorenperle@web.de

Öffnungszeiten: Montag-Freitag 08:15 Uhr-16:15 Uhr

Inhaberin: Steffi Steinbrecher

PHYSIOTHERAPIE
Lysann Kaschel

Bandweberstraße 101
01900 Großröhrsdorf
Tel. 035952 - 174648
www.physio-kaschel.de

3x Massagen 50€
statt 54€

Gültig vom 13.12. - 23.12.2021
Auch als Gutschein erhältlich.

Motorradurlaub in Südtirol/Dolomiten
23.07. - 30.07.2022
DZ/DU/WC/HP
Zu erfragen unter Tel. 03 59 52 / 26 98 80

Immobilien
Beratung + Verkauf
seit 1994 Fachmann vor Ort

Maklerbüro Haufe
01900 Großröhrsdorf - Großmannstr. 4
035952 48258 - 0172 3523310 - www.maklerbuero-haufe.de

**Eine Gans oder eine Ente
als Sonntags- oder Weihnachtsbraten?**

Vorbestellungen für Weihnachten
werden noch entgegengenommen!

**Gänse, Enten, Broiler und Eier aus Freilandhaltung
direkt vom Bauernhof**

Ulrich Eisold
Am Mühlgraben 2, 01896 Pulsnitz, OT Friedersdorf
Tel. (03 59 55) 5 49 02 - mobil (01 73) 5 62 84 60 -
lwb.u.eisold@gmail.com

mini Lernkreis Nachhilfe

seit 1974 - alle Fächer - alle Klassen - LRS-Training

Wissenslücken schließen und Noten verbessern mit Unterricht in
Mini-Gruppen (2-4 TN) in Großröhrsdorf oder einzeln beim Schüler
zu Hause, Prüfungsvorbereitung, Crashkurse sowie Onlineunterricht

Infos & Beratung: Tel. 035240 778735 oder im Internet unter
www.minilernkreis.de/nordsachsen

Freund & Partner GmbH
Steuerberatungsgesellschaft
Niederlassung Großröhrsdorf

ETL

Mitglied der
European Tax and Law

Rathausstraße 6
01900 Großröhrsdorf
Tel. (03 59 52) 4 82 39
Fax (03 59 52) 3 28 46

Mo-Do 7.30-17.00
Fr 7.30-15.00

und nach Vereinbarung

Unser Leistungsangebot:

- Steuererklärungen für Arbeitnehmer und Rentner
- Existenzgründungsberatung
- komplette steuerliche Betreuung branchenübergreifend für alle Rechtsformen (Buchführung, Lohnabrechnung, Jahresabschlüsse, Steuererklärungen, gestaltende und vorausschauende Beratung)

Fragen Sie uns!

**ELEKTROAUTOS
CLEVER LADEN**

TECHNIVOLT 1100
11 kW Ladestation mit fest verbundenem Typ 2 Ladekabel

- Für privates Laden zuhause
- Geschützt durch RFID-Karte
- Wetterschutzgehäuse

Besser Made in Germany

KFW-Förderung möglich

Wir beraten Sie gerne:

hergestellt im Vogtland (keine China-Ware)

- Verkauf und Installation von TV-, SAT- und Hifi-Geräten
- Verleihservice (HD-Kamera, Beamer, Flachbildschirme, Beschallungsanlagen)
- Fernseh-Reparaturdienst
- Kopierservice - Ihre Videos auf DVD
- Netzwerk

BILD & TON
Servicepartner **Friedhelm Seidel**

Bergstraße 3 - 01900 Großröhrsdorf - E-Mail: buo@sp-seidel.de
Telefon (03 59 52) 4 88 47 - Mobil: (01 72) 7 03 60 38 - www.sp-seidel.de

Festplatz Gaststätte

**Mittwoch - 08.12. +
Donnerstag - 09.12.**

haben wir nur auf Bestellung geöffnet!

Am Festplatz 1, 01900 Großröhrsdorf
035952 - 46174 u. 0175 - 8123788 www.festplatzgaststaette.de
Mo, Di geschlossen, Mi - Sa ab 17 Uhr, So 11 - 14 Uhr

Häuslicher Pflege- und Intensivpflegedienst Ohorn

Hapido

Bandweberstraße 16
(Eingang über Bankstraße)
01900 Großröhrsdorf
Telefon: 03 59 52 / 44 93 55
Mobil: 01 73 / 6 48 59 61
E-Mail: info@hapido.de
www.hapido.de

Wir bieten Ihnen:

- Grund- und Behandlungspflege
- 24-Stunden Intensivpflege
- Beatmungspflege
- Pflege in ambulant betreuter Wohngemeinschaft - familiär und individuell
- Beratungseinsätze nach §37 SGB XI
- Entlastungsleistungen
- Privatleistungen

Inhaberin: Steffi Steinbrecher
Wir helfen mit Herz und Kompetenz!

**Immer bestens informiert, mit dem
„Rödertal-Anzeiger“**



Panitz-Reisen

Fahrservice im Rödertal & Umgebung

Krankenfahrten für alle Krankenkassen – Arzt-Reha
Chemo- und Bestrahlungsfahrten – Rollstuhltransporte
Zubringer z. Bus – Flug – Bahn – Urlaub u. v. mehr
Ausflüge – Rundfahrten – Familienfeiern bis 16 Personen

Tel.: 035952-30519 - Rathausstraße 6 - Großröhrsdorf

Textiler Reparaturservice Petraschke



von **A** wie • Änderungen • Campingartikel
• Rucksäcke
• Reißverschlüsse
bis **Z** wie • Zeltreparatur und vieles mehr ...

Kinderlatzhosen

Montag - Mittwoch 9 - 17 Uhr

Bischofswerdaer Str. 188 • 01900 Großröhrsdorf, OT Bretzig • Tel. (03 59 52) 28 395
www.naehservice-petraschke.de • E-Mail: kontakt@naehservice-petraschke.de

PUSTEBLUME

Pulsnitzer Straße 35 - Großröhrsdorf

Tel. 31148 / 01520 2993528

**Auf Grund der Corona-Situation
verkürzen wir unsere Öffnungszeiten:**

Mo - Fr 9⁰⁰ - 17⁰⁰ Uhr Sa 9⁰⁰ - 12⁰⁰ Uhr

So geschlossen



- Dachklempner
- Gerüstbau
- Dachreparaturen
- Dachdeckerarbeiten



Eine Dachsanierung mit uns hat jede Menge Vorteile:
sorgfältige und individuelle Planung, die vieles möglich macht!
Ein eingespieltes Team und modernste Materialien,
die halten, was wir seit über 24 Jahren versprechen.

F.-A.-Rentsch-Str. 6a - 01900 Großröhrsdorf

Tel.: (03 59 52) 4 22 63 - Funk (0172) 6 44 58 65 - www.mh-bedachung.de

Gasthof zum Stern

- Familienbetrieb seit 1868 -

mit hauseigener Fleischerei

Inh. Steffi Oswald

Unsere Öffnungszeiten vom 03.12. - 12.12.2021

Freitag	11.00 - 20.00 Uhr
Samstag	geschlossen
Sonntag	11.00 - 15.00 Uhr
Montag	Ruhetag
Dienstag	11.00 - 20.00 Uhr
Mittwoch	11.00 - 14.00 Uhr
Donnerstag	11.00 - 14.00 Uhr
Freitag	11.00 - 20.00 Uhr
Samstag	16.00 - 20.00 Uhr
Sonntag	11.00 - 15.00 Uhr

Reservierungen erwünscht.

Zusätzlich steht Ihnen auch unser Abholservice
zur Verfügung. Vorbestellung ist erforderlich.

Tel. 035952/31304 oder 01520957481

Unser Abholangebot:

Waldpilzsuppe	3,70 €
Würzfleisch mit Toast	5,50 €
Hausmacher Sülze mit Remoulade und Röstkartoffeln	9,00 €
Rostbrätel mit Zwiebeln und Röstkartoffeln	9,00 €
Schweineschnitzel oder Putenschnitzel mit Gemüse und Pommes frites	11,00 €
Schweinesteak «au four» mit Broccoli und Kroketten	12,00 €
Rinderzunge mit Gemüse und Kartoffeln	11,00 €
Zanderfilet mit Broccoli und Reis	13,00 €
Rehbraten mit Rotkraut und Kartoffeln	14,00 €
Gänsekeule mit Rotkraut und Klößen	14,00 €
Gänsebrust mit Rosenkohl und Klößen	15,00 €

Bandweberstraße 92 - 01900 Großröhrsdorf - Tel.: 035952-31304

Elefant füllt Stiefel



Liebe Kinder,

am **06.12.2021** gibt es bei uns wieder unsere
beliebten Pulsnitzer Pfefferkuchen - Elefanten*.
Kommt vorbei, wir freuen uns auf Euch!

*Solange der Vorrat reicht



n natürlich

ELEFANTEN APOTHEKE

Großröhrsdorf

apofant e.K. Elefanten Apotheke, Sitz in Großröhrsdorf
Apotheker Thomas Lappe · Mühlstraße 1 · 01900 Großröhrsdorf
Telefon (kostenlos): 0800-2763268 · Telefax: 03 59 52-589 16
E-Mail: mail@apofant.de · www.apofant.de · shop.apofant.de
f elefanten.apotheke.grossroehrsdorf

25% Rabatt-Gutschein*

Elefanten Apotheke, Großröhrsdorf

* Auf ein Produkt Ihrer Wahl, außer Verschreibungspflichtiges, Zuzahlungen,
Bücher, Aktionsartikel, Dauerniedrigpreisartikel, Rezepturen, Analysen.
Keine Kombination mit anderen Rabatten, Konditionen und Aktionen.
Nur auf Lagerware, keine Ausdrucke und Kopien. Pro Einkauf nur ein Rabatt-
Gutschein bis max. 25,- Euro Rabatt einlösbar.

Gültig bis 11.12.2021



Wir verabschieden uns von unserer treuen Kundschaft.

Räumungsverkauf

20%
auf Uhren und
Schmuck

Ab einem **Gesamteinkaufswert** von **300,- €** erhalten Sie **30%** Rabatt.



Ihr Fachgeschäft:
Uhren · Schmuck · Silberwaren

Brigitte Lorenz

Pulsnitzer Str. 16 - Rödertalpark (Kaufland) - Großröhrsdorf

Tel: (03 59 52) 2 82 94

Mo - Fr 9 - 19 Uhr - Sa 9 - 18 Uhr

Mmmm ...

leckere
Adventszeit
mit



**Bäcker
Leunert**

den vielfach ausgezeichneten

Christstollen

z.B. Butterrosinenstollen
und Schokostollen

Rathausstraße 20 - 01900 Großröhrsdorf

Tel. 03 59 52 - 4 61 09

Fernsehservice

Panasonic, Grundig u. a.
Batterien, Hörgerätebatterien

Peter Kneisel

035952-449278

Computer- und Telefonservice

André Wehnert Tel.: 035952/42 92 18

Dipl.-Informatiker (TU) Fax.: 035952/42 92 19

Bahnhofstraße 4 Mobil: 0160/79 25 251

01900 Großröhrsdorf wehnert_andre@yahoo.de



Ihr Rundumservice für Computer, Telefon(anlagen)
und Computervernetzung sowie Zubehör



Datenrettung | Webseitengestaltung
Vermittlung von Telekom-Internet-Anschl.



Eigene Werkstatt | Vor-Ort-Service
Rufen Sie mich an, ich berate Sie!

RATSKELLER
Rathausplatz 1

**Wir sind für Sie da,
auch gerne wieder außer Haus.**

Wir haben geöffnet: 11-14 u. 17-20 Uhr

Tel. 03 59 52/41 48 85

Preiserhöhung bei Ihrer
Kfz-Versicherung?
**Jetzt noch wechseln
und sparen!**



Hat Ihre Versicherung den Beitrag erhöht? Dann können Sie Ihre Autoversicherung noch bis zu einem Monat nach Erhalt der Rechnung kündigen.

Wechseln Sie am besten zur HUK-COBURG.

Es lohnt sich für Sie:

- ✓ Niedrige Beiträge
- ✓ Top-Schadenservice
- ✓ Beratung in Ihrer Nähe
- ✓ Bis zu 30 % Folge-Bonus mit dem Telematik-Tarif*

Wir freuen uns auf Sie.

* Mehr Informationen erhalten Sie von Ihre/m Berater/in und unter HUK.de/telematikplus

Vertrauensmann

Steffen Berthold

Tel. 035952 48026

steffen.berthold@HUKvm.de

Milanweg 13

01900 Großröhrsdorf

OT Kleinröhrsdorf

Öffnungszeiten finden Sie unter

HUK.de/vm/steffen.berthold



HUK-COBURG

Aus Tradition günstig